

Prof. Dr. Alfred Toth

Paarrelationen horizontaler und vertikaler exessiver Abbildungen

1. In Toth (2015) waren wir zur arithmetischen Beschreibung dreidimensionaler Objekte von einer Menge von zwei Peanozahlen

$$P = (0, 1)$$

und eine Menge von Richtungen

$$R = (\rightarrow, \leftarrow, \uparrow, \downarrow, \nearrow, \nwarrow, \searrow, \swarrow)$$

ausgegangen. Setzt man die Existenz der Konversion für Richtungen voraus, dann kann man R auf S reduzieren

$$S = (\rightarrow, \uparrow, \nearrow, \nwarrow).$$

Man kann sogar, vgl. die Morphismen der algebraischen Kategoriethorie, soweit gehen, mit S allein "ontisch zu rechnen". Dies wird im folgenden anhand von horizontalen und vertikalen exessiven Abbildungen, d.h. dreidimensionalen "Extraktionen", gezeigt, wobei sich die realiter existierenden Fälle auf die adjazente $(\rightarrow, \leftarrow)$ und subjazente $(\uparrow, \downarrow)$ ortsfunktionale Zählweise zu beschränken scheinen.

$$2.1. S_1 = [\rightarrow, \downarrow]$$



Rue des Messageries, Paris

2.2. $S_2 = [\rightarrow, \uparrow]$



Rue Lamarck, Paris

2.3. $S_3 = [\downarrow, \rightarrow]$



Rue des Cinq Diamants, Paris

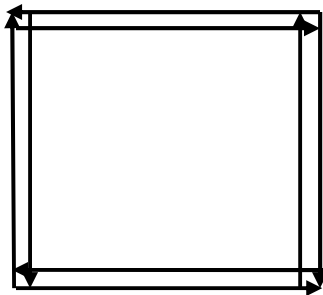
2.4. $S_4 = [\uparrow, \rightarrow]$



Rue Rubens, Paris

3. Wir erhalten somit eine Art von "ontischem Quadrat" der folgenden Form

$S_1 = [\rightarrow, \downarrow]$ $S_3 = [\downarrow, \rightarrow]$



$S_2 = [\rightarrow, \uparrow]$ $S_4 = [\uparrow, \rightarrow]$.

Literatur

Toth, Alfred, Zur einer Arithmetik dreidimensionaler Objekte. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

19.6.2015